

Hygienekonzept Kreissporthalle Witten – gültig ab 10.02.2022

Rahmenbedingungen

- Das Hygienekonzept wurde aufgrund der aktuellen Corona-Schutzverordnung erstellt
- Das Hygienekonzept des Wittener TV 1877 enthält Passagen aus dem Hygienekonzept des Deutschen Handballbundes und ist an die Gegebenheiten in der Kreisporthalle Witten angepasst
- Der Eintritt für Zuschauer und offizielle erfolgt unter Kontrolle der 2G-Regeln (geimpft, genesen),
- Für aktive Spieler gilt die 2G+ Regel. Diese sind somit entweder vollständig geimpft und geboostert oder vollständig geimpft und besitzen einen negativen Antigen-Schnelltest, der nicht älter als 24 Stunden sein darf.
- Der Nachweis (QR-Code oder Nachweis über eine Genesung) sowie ein amtlicher Lichtbildausweis sind beim Zutritt vorzuzeigen. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahren gelten durch regelmäßige Schultestungen als getestet und erhalten unter der 3G-Regelung Zutritt. Sie haben einen Schülerausweis mitzuführen, um sich auszuweisen
- Allen Personen mit Fieber und/oder Symptomen einer Atemwegsinfektion (Husten, Schnupfen, etc.) ist das Betreten des Sportzentrums untersagt.
- Bei jeglichen Bewegungen in der Halle ist grundsätzlich der Mindestabstand von 1,5 Metern einzuhalten
- Jede Person, die sich nicht an die in diesem Konzept vorgegebenen Regelungen hält, ist umgehend der Halle zu verweisen.
- Der Ordnerdienst darf das Hausrecht umsetzen

Betreten der Halle für Zuschauer

- Der Zuschauereinlass beginnt 30 Minuten vor Anwurf.
- Zuschauer betreten die Halle über den Zuschauereingang an der Husemannstrasse.
- In der gesamten Halle besteht für Zuschauer eine Maskenpflicht. Auch auf den Sitzplätzen.
- Die Zuschaueranzahl ist auf 100 Personen begrenzt.
- · Alle Zuschauer müssen einen Sitzplatz einnehmen. Stehen auf dem Tribünengang ist untersagt
- Die Distanz von 1,5 Metern ist bei der Begehung der Tribüne und der Platzeinnahme einzuhalten
- Personen, die in einem Haushalt leben, dürfen sich in Gruppen zusammen positionieren wobei der Abstand von
 1,5 Metern zwischen dieser Gruppe und anderen Zuschauern jedoch eingehalten werden muss
- Stehplätze sind nicht vorgesehen
- · Alle Sitzplätze sind mit einer Markierung gekennzeichnet und nur diese dürfen belegt werden
- Auch beim Aufenthalt vor der Halle ist auf einen Mindestabstand von 1,5 m zu achten



Betreten der Halle von Aktiven sowie Offiziellen

- Aktive Spieler betreten die Halle nach Kontrolle der 2 G+ Regel über den Spieleingang (Zugang über Parkplatz/Straße "Am Viehmarkt")
- Trainer, Betreuer und Schiedsrichter betreten die Halle nach Kontrolle der 2 G Regel über den Spieleingang (Zugang über Parkplatz/Straße "Am Viehmarkt")
- Personen ohne gültigen Nachweis wird der Zutritt zur Halle verwehrt.
- Betreten der Halle von Heim- und Auswärtsmannschaft, Schiedsrichter sowie Zeitnehmer und Sekretäre erfolgt nacheinander. Eine Kabine wird zugeteilt

Zeitnehmer / Sekretär

- Die Zeitnehmer bzw. Sekretäre betreten die Halle wie die Mannschaften bzw. Schiedsrichter
- · Auch hier gilt die 2G Regel
- Zeitnehmer und Sekretär unterliegen ebenfalls der Maskenpflicht.
- Der PC muss nach jedem Spiel desinfiziert werden. Die Fernbedienung der Hallenuhr muss jeweils vor und nach einem Wettkampf desinfiziert werden

Wischer

• Es werden keine externen Wischer vorgehalten. Verunreinigungen müssen durch einen Spieler der Heimmannschaften selbstständig entfernt werden. Dieser unterliegt der 2G+ Regel und betritt das Spielfeld in einem Aufwärm-Shirt oder Trainingsjacke. Wischmaterial wird am Kampfgericht vorgehalten.

Seitenwechsel nach der Halbzeit

- Nach der Pause erfolgt ein Seitenwechsel
- Die Auswechselbänke sind zur Halbzeit komplett leerzuräumen, damit eine Desinfektion der Sitzfläche durch den Heimverein erfolgen kann

Email: svenwedig@gmx.de



Verlassen der Halle für Zuschauer

- Zuschauer verlassen die Halle unter Einhaltung des Mindestabstandes von 1,5 m
- Nachfolgende Zuschauer dürfen erst in die Halle, wenn die Zuschauer der Vorspiele diese komplett verlassen haben und eine Pause für Reinigung und Luftaustausch eingehalten wurde

Umkleiden der Spieler und Schiedsrichter nach dem Spiel

- Nach dem Spiel gelangen die Spieler und Schiedsrichter mit Mund-Nasen-Schutz über die Gänge zu ihren Kabinen
- Dort können sich die Spieler in Gruppen von drei bis vier Personen nacheinander duschen